

Förderprogramme



Aktuelle
CORONA
Informationen

Tourismusfinanzierung Plus: Aussetzung der Tilgungszuschüsse

Die für das laufende Förderprogramm Tourismusfinanzierung Plus zur Verfügung stehenden Mittel sind nahezu aufgebraucht, sodass die Gewährung von Tilgungszuschüssen seit dem 12. März 2021 ausgesetzt wird. Die bereits vorliegenden Anträge werden noch bis zur vollständigen Belegung der verfügbaren Landesmittel in der Reihenfolge ihres Antragsingangs bedient.



European Light Industries Innovation and Technology (ELIIT): Unterstützung von Textil-, Bekleidungs-, Leder- und Schuh-KMU

Bis zum **14. April 2021 um 17.00 Uhr** läuft die Frist zur Einreichung von Anträgen im Rahmen des ELIIT-Projekts. Das Projekt unterstützt Partnerschaften zwischen kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) der Textil-, Bekleidungs-, Leder- und Schuhbranche sowie Anbietern bzw. Eignern neuer Technologien, um ihre Wettbewerbsfähigkeit zu erhöhen und die Integration neuartiger, innovativer Technologien in die Produkte, Prozesse und Angebote voranzubringen. Die ausgewählten Kooperationen werden mit 70.000 € unterstützt. Des Weiteren profitieren Sie von einem maßgeschneiderten Coaching- und Beratungsprogramm sowie von Netzwerkaktivitäten. Die Förderquote beträgt 100 %. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



DigiFed: Förderung der Entwicklung digitaler Lösungen

Bis **31. März 2021** können mittlere bis große Unternehmen Förderanträge im Rahmen des Projekts DigiFed einreichen. DigiFed unterstützt mit einer Kofinanzierung i. H. v. 30.000 € bis 50.000 € (Fördersatz: 50 %) die externe Entwicklung einer erforderlichen digitalen Lösung, die aktuell nicht auf dem Markt verfügbar ist. Für die Entwicklung werden Start-ups bzw. KMU im Rahmen eines Aufrufs ausgewählt. Nähere Informationen finden Sie [hier](#) sowie beim Webinar am 30. März 2021 (siehe unten).



Knowledge Transfer Experiments: Förderung von Praktikumsprojekten

Grenzübergreifende Konsortien aus 1. wenigstens einem KMU oder einem etwas größeren Unternehmen sowie 2. Systemintegratoren oder Technologieanbietern und 3. Universitäten bzw. akademischen Einrichtungen können sich bis zum **31. Mai 2021** um eine Förderung für ein dreimonatiges Wissenstransferexperiment (KTE) bewerben. Dabei entsendet eine akademische/industrielle Einrichtung eine*n Praktikantin*en in eine andere akademische/industrielle Einrichtung in einem anderen EU-Mitgliedstaat. KTE können auch als Ausbildungsstellen oder Fortbildungsprogramme für Arbeitssuchende fungieren. Das Projekt fördert Teilnehmenden mit bis zu 8.000 € zur Deckung der Mobilitätskosten. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Wettbewerbe



Deutscher Innovationspreis für Klima und Umwelt (IKU): Ausschreibung läuft

Bis zum **21. Juni 2021** können Industrieunternehmen, Organisationen der Wirtschaft, Forschungseinrichtungen oder Einzelpersonen am Wettbewerb IKU teilnehmen. In sieben Kategorien werden innovative Technologien, Techniken, Verfahren, Prozesse, Produkte, Dienstleistungen und Geschäftsmodelle für den Klima- und Umweltschutz ausgezeichnet. Jede*r Preisträger*in erhält eine persönliche Auszeichnung und ein Preisgeld in Höhe von 25.000 €. Die Bewerbungsunterlagen und zusätzliche Informationen finden Sie [hier](#).



Umwelttechnikpreis Baden-Württemberg 2021: Ausschreibung läuft

Unternehmen mit Sitz oder Niederlassung in Baden-Württemberg können sich bis zum **23. April 2021** um den Umwelttechnikpreis bewerben. Das Land würdigt damit Unternehmen mit einem neuartigen Produkt, das einen bedeutenden Beitrag in einer der folgenden Kategorien leistet: Energieeffizienz; Materialeffizienz; Emissionsminderung, Aufbereitung und Abtrennung; Mess-, Steuer- und Regeltechnik, Industrie 4.0. Der Preis ist mit insgesamt 100.000 € dotiert. Die Jury vergibt außerdem einen Sonderpreis, der sich an aktuellen umweltpolitischen Herausforderungen orientiert. Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Beratungen / Veranstaltungen / Workshops



Aktuelle
CORONA
Informationen

Corona-Hilfen für Kultur- und Kreativschaffende: Infosession der MFG

Die MFG Baden-Württemberg bietet selbständigen Kultur- und Kreativschaffenden Infosessions zur Überbrückungshilfe III und zur Neustarthilfe an. Die nächsten Sessions finden am **8. April 2021**, von 16.00 bis 17.30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine [Anmeldung](#) ist erforderlich.



Aktuelle
CORONA
Informationen

Healthy Air Initiative: Beratungsangebot zur Aerosolvermeidung für KMU

KMU können sich beim Beratungszentrum der Fraunhofer Institute zu Lüftungskonzepten und Luftreinigungstechnologien in Zeiten der Pandemie beraten lassen. Die Beratung erfolgt überwiegend telefonisch oder elektronisch. Bei Bedarf ist eine Begehung und persönliche Information vor Ort möglich. Das Angebot ist grundsätzlich kostenlos. Lediglich die Reisekosten müssen von den beratenen Unternehmen getragen werden. Nähere Informationen finden Sie [hier](#) sowie unter <https://www.initiative-gesunde-raumluft.de/>.



Aktuelle
CORONA
Informationen

Lösungsansätze in der Corona-Krise: DC Network Meetup #1

Am **23. März 2021**, von 15.00 bis 16.00 Uhr, findet das digitale „DC Network Meetup #1“ statt. Die englischsprachige Veranstaltung thematisiert alternative Konzepte und Methoden, um Betriebe bestmöglich durch die Corona-Krise zu bringen und stellt einige der innovativsten Ansätze von kreativen Unternehmern und politischen Entscheidungsträgern aus den Regionen des „[Districts of Creativity](#)“-Netzwerks vor. Die Veranstaltung erfordert eine [Anmeldung](#).



Fachkräfte: Regionale Koordinierungsstelle Fachkräfteeinwanderung

Die regionale Koordinationsstelle Fachkräfteeinwanderung (RKF) unterstützt KMU bei der Einstellung internationaler Fachkräfte, der Umsetzung des Fachkräfteeinwanderungsgesetzes und beim beschleunigten Fachkräfteverfahren. Tätigkeitsfelder sind beispielsweise die Beratung und Unterstützung der Unternehmen bei der Gestaltung von geeigneten Rahmenbedingungen zur Festigung des Arbeitsverhältnisses von eingewanderten Fachkräften. Informationen und Kontaktdaten finden Sie [hier](#).



Betriebsgerechte Finanzierung: Sprechtag

Die Bürgschaftsbank und die Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH bieten am **23. März, 17. April, 25. Mai** sowie am **22. Juni 2021** kostenfreie Finanzierungssprechtag an. Die Beratungsgespräche sollen das Problembewusstsein für die Sicherheiten bei der Finanzierung von Investitionsvorhaben wecken. Angesprochen sind Existenzgründer, Start-ups, Jungunternehmer, Betriebsübernehmer sowie etablierte Unternehmen. Eine Anmeldung ist erforderlich. Weiterführende Informationen finden sie [hier](#).



Unternehmens-Kompetenzcheck: Kostenlose Kompetenzanalysen für KMU

Das Steinbeis-Europa-Zentrum bietet einen kostenlosen [Kompetenzcheck](#) für Unternehmen an, um systematisch Stärken und Schwächen zu identifizieren und zu priorisieren. Ziel dieses Angebotes ist es, konkrete Handlungsempfehlungen und Aktivitäten für die Unternehmen abzuleiten. Das Angebot richtet sich an KMU in Baden-Württemberg. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



Handwerk: Weiterbildungsangebote des Bildungs- & Technologiezentrums (BTZ)

Folgende Online-Veranstaltungen und Workshops werden im März angeboten:

- Online-Kompetenztag: Digitalisierung in der Metallfertigung am **19.03.2021**
- Sachkundelehrgang Asbest am **23.03.2021** und **24.03.2021**
- Arbeitsrecht im Handwerksbetrieb am **25.03.2021**
- Vorbereitungskurs für die Ausbildereignungsprüfung, Beginn am **29.03.2021**
- Geprüfter Betriebswirt (HwO), Beginn am **21.05.2021**

Weitere Informationen zu Kursen und Seminaren des BTZ finden Sie [hier](#).



Smart Data: Kostenlose Beratungen für KMU

Das Smart Data Solution Center Baden-Württemberg (SDSC-BW) bietet KMU kostenlose Beratungen und Potenzialanalysen im Bereich der intelligenten Datenauswertung an. Ziel des Angebotes ist, KMU den Zugang zu Smart Data Technologien zu erleichtern und den Einstieg in die Simulation und Datenanalyse zu ermöglichen. Weiter Informationen finden Sie [hier](#).



KI-Innovationen: Kostenlose Machbarkeitsstudien des KI-Fortschrittszentrums

Baden-Württembergische Unternehmen können sich bis **18. März 2021** um **17.00 Uhr** beim KI-Fortschrittszentrum „Lernende Systeme und kognitive Robotik“ um kostenlose AI Explorer oder Quick-Checks bewerben. Das Projektformat „AI Explorer“ richtet sich insbesondere an Unternehmen, die Künstliche Intelligenz (KI) einsetzen möchten und an einer kostenfreien Expertenmeinung in Hinblick auf ihre Potentiale für Prozessverbesserungen oder Produkt- und Serviceinnovationen durch KI-Anwendungen interessiert sind. Liegt bereits eine konkrete Ideenskizze für eine technische Innovation vor, bietet sich ein Machbarkeits-Quickcheck an. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



DigiFed und Enterprise Europe Network: Webinar

Die Steinbeis 2i GmbH stellt in einem Webinar am **30. März 2021**, von 14.00 bis 16.00 Uhr die Fördermöglichkeiten im Rahmen des Projekts DigiFed (s.o.) und das Enterprise Europe Network für Internationalisierung und Technologietransfer vor. Das Webinar adressiert KMU, die cyber-physische und eingebettete Systeme nutzen (möchten) und gemeinsam mit einem europäischen Partner neue digitale Technologien einführen wollen. [Zur Anmeldung](#).



Open Innovation: Webinar

Die Projekte des Horizon 2020-Aufrufs „Open Innovation for collaborative production engineering“ präsentieren am **8. April 2021** von 10.00 bis 12.00 Uhr verschiedene Ansätze des Konzepts offener Innovation. Das Webinar wird auf Englisch abgehalten. Eine [Anmeldung](#) ist notwendig.



Open Innovation: Kongress

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg richtet am **28. Juni 2021** von 9.30 bis 17.00 Uhr den Open Innovation Kongress Baden-Württemberg 2021 aus. Das Motto lautet „Zusammen – zielgerichtet – zukunftsorientiert“. Weiter Informationen finden Sie [hier](#).



Corporate Social Responsibility: Veranstaltung

Der Mittelstandspreis für soziale Verantwortung lädt am **15. April 2021** von 14.00 bis 15.00 Uhr zur Online-Veranstaltung „Corporate Social Responsibility (CSR): Purpose – ein großes Wort praktisch umgesetzt – Von erfolgreichen und nachhaltigen Unternehmen lernen“ ein. Eine [Anmeldung](#) ist bis 12. April möglich.



Nachhaltige Produktion: Challenge Event

Das Steinbeis-Europa-Zentrum (SEZ) und das Centrum für soziale Investitionen der Universität Heidelberg (CSI) laden zum digitalen Event „Nachhaltige Produktion“ am **18. März 2021** von 9.00 bis 13.00 Uhr ein. Eine [Anmeldung](#) ist erforderlich. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



Mehrwegsystem für das „To Go“-Geschäft: Dialog-Forum

Der Hohenlohekreis, die W.I.H.-Wirtschaftsinitiative Hohenlohe GmbH, die Abfallwirtschaft Hohenlohekreis, die Touristikgemeinschaft Hohenlohe e.V. sowie die DEHOGA-Kreisstelle Hohenlohe laden zum digitalen Dialog-Forum „In und nach der Corona-Krise: Wie kann das „To Go“-Geschäft im Hohenlohekreis umweltfreundlicher werden?“ ein. Die **Auftaktkonferenz** samt Vorstellung unterschiedlicher Mehrwegsysteme und Diskussion, inwieweit ggf. eine gemeinsame Initiative infrage kommt, findet am **Dienstag, 23. März 2021** von **14.30 bis 16.00 Uhr** statt. Die Veranstaltung richtet sich an alle Anbieter von Speisen und Getränken zum Mitnehmen sowie weitere einschlägige Akteure im Hohenlohekreis. Eine Anmeldung ist bis zum 18. März 2021 unter <https://eveeno.com/hohenlohe-to-go> möglich.



Online Jobcafé-Reihe auf Englisch: Beratungsangebot für ausländische Fachkräfte

17. März 2021, 17.00 bis 19.00 Uhr: Job interview

31. März 2021, 17.00 bis 19.00 Uhr: Presentation and communication skills // Get yourself prepared for virtual job fairs

Kontakt: Julia Heinnickel, Tel.: 07131 3825 430, j.heinnickel@heilbronn-franken.com, [Infos](#)



Betriebsübernehmer, Existenzgründer & junge Unternehmen: Beratungsangebot

Das RKW bietet Beratungen zu Fragen der Unternehmensnachfolge bei industrienahen Betrieben an. Auch Existenzgründer und Jungunternehmer mit einem konkreten Geschäftsplan können das kostenfreie Angebot in Anspruch nehmen und sich über Bausteine für ein erfolgreiches Gründungskonzept oder Strategien in der Festigungsphase informieren. Der nächste Sprechtag findet am **18. März 2021** um 9.00 Uhr in digitaler Form statt. Anmeldung: Telefon: 07940 18-573 / info@wih-hohenlohe.de

Weitere Corona-Meldungen



Überschreitung des Inzidenzwertes von 100: „Notbremse“ in Kraft

Das Landratsamt Hohenlohekreis stellte am Sonntag offiziell die Überschreitung des Inzidenzwertes von 100 an drei Tagen in Folge fest. Damit traten am **16. März 2021** die Regelungen der „Notbremse“ nach § 20 Abs. 5 S. 2 der Corona-Verordnung in Kraft (siehe FAQ). Dies bedeutet u. a. Folgendes:

- Der Einzelhandel darf abweichend von § 1c Absatz 2 Sätze 2 und 3 kein „Click&Meet“ mehr anbieten, sondern nur noch „Click&Collect“.
- Betriebe zur Erbringung körpernaher Dienstleistungen wie z.B. Kosmetik-, Nagel-, Massage-, Tatroo-, Sonnen- und Piercingstudios sowie kosmetische Fußpflegeeinrichtungen müssen abweichend von § 13 Abs. 1 schließen. Dies gilt nicht für Friseure und medizinisch notwendige Behandlungen, v. a. Physio- und Ergotherapie, Logopädie, Podologie und Fußpflege.

Ein allgemeiner Überblick über die seit 8. März 2021 geltenden Corona-Regelungen ist zudem hier einsehbar. Außerdem zeigt eine Übersicht vom 12. März, welche Einrichtungen bzw. Aktivitäten abhängig von der jeweiligen 7-Tage-Inzidenz im Stadt- oder Landkreis nach dem Stufenplan geöffnet bzw. möglich sind. Danach sind z. B. Baumärkte, Buchhandlungen, Fotostudios, Gartencenter sowie Fahr- und Flugschulen (für die praktische Fahrausbildung und -prüfung) auch bei einer Inzidenz über 100 geöffnet. Desgleichen sind weiterhin Erste-Hilfe-Kurse zulässig, wenn die Teilnehmenden negative Selbst- oder Schnelltests vorlegen und ein Testkonzept für die Auszubildenden besteht.

Besuchen Sie auch unsere Homepage: www.wih-hohenlohe.de



Dieser Newsletter ist ein Angebot der W.I.H.-Wirtschaftsinitiative Hohenlohe GmbH ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit der Informationen
Newsletter abbestellen: info@wih-hohenlohe.de

W.I.H.-Wirtschaftsinitiative Hohenlohe GmbH
Allee 17, 74653 Künzelsau
Tel.: 07940 18-351
info@wih-hohenlohe.de
Geschäftsführung: Caroline Bogenschütz
Vorsitzender der Gesellschafterversammlung: Landrat Dr. Matthias Neth